

Arbeitssicherheit und -hygiene

bei der Bearbeitung von belasteten Standorten und auf Baustellen

Donnerstag, 18. Januar 2024

Arbeitssicherheit und -hygiene

bei der Bearbeitung von belasteten Standorten und auf Baustellen

Bei der Sanierung und Untersuchung belasteter Standorte gewinnen die Arbeitssicherheit und Massnahmen zum Schutz von Dritten an Bedeutung. Infolge von ISO 18000 kommen auch zunehmend internationale Standards wie z.B. Standards der US-OH-SA ins Spiel. Die Tagung beleuchtet das Thema aus praktischer Sicht und zeigt, welche Punkte in der Praxis zentral sind.

Tagungsorganisation ZHAW, Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen, Forschungsgruppe Bodenökologie. Änderungen vorbehalten.

Kooperationspartner

Patronat



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Umwelt BAFU

CHGEOL



ab 08:30	Registrierung und Kaffee	
09:00	Begrüssung und Einleitung	Roman Berger ZHAW
09:10	Bauarbeitenverordnung – die wichtigsten Inhalte	Rainer Gloor SUVA, Bereich Bau
09:50	Arbeitssicherheit bei Arbeiten in kontaminierten Bereichen	Philippe Schneuwly SUVA, Bereich Chemie
10:30	Hygiène du travail et protection de la santé lors de l'assainissement de sites pollués	Deyan Poffet Unisanté, unité Hygiène du Travail et de l'Environnement
11:10	Pause	
11:30	Praxisbeispiele zur Arbeitssicherheit im Alltag eines Ingenieurbüros	Dominique Egli Kiefer & Studer AG
12:10	Praktische Übung: Sicherheitskleidung für Baustellen und belastete Standorte	Dominique Egli Kiefer & Studer AG
12:50	Mittagessen	
14:10	Die Gefährdungsbeurteilung als Schlüssel einer sachgerechten Sicherheitsplanung	Harald Burmeier Prof. Burmeier Ingenieurgesellschaft mbH, Deutschland
15:10	Arbeitshygiene auf kleineren Baustellen	Chantal Leuenberger Environment Consulting ENCOMA GmbH
16:00	Pause	
16:20	Praktische Übung: Erstellen einer Job Hazard Analysis	Ueli Schindler RSK
17:20	Tagungsabschluss	Roman Berger
17:25	Tagungsende	

Zielpublikum

Fachleute aus Umwelt-, Beratungs- und Ingenieurbüros, interessierte Behördenmitglieder und Vertreter von Gemeinde-, Kantons- und Bundesverwaltung.

Anerkennung

Die Tagung ist obligatorischer Bestandteil der Weiterbildung CAS in Altlastenbearbeitung (http://www2.unine.ch/cas_sipol_altlast). Die Schweizerische Gesellschaft für Arbeitshygiene (SGAH) anerkennt diese Tagung als Fortbildung und vergibt für diese Weiterbildung 8 Punkte.

Veranstaltungstermin

Donnerstag, 18. Januar 2024

Veranstaltungsort

ZHAW Life Science und Facility Management
Campus Grüental, Gebäude GD, Raum 203 (voraussichtlich)
Grüentalstrasse 14, 8820 Wädenswil

Tagungstarife

CHF 300 pro Person einschliesslich Unterlagen und Verpflegung.
Für Studierende, Lernende und ZHAW-Angehörige CHF 120. Der Tagungstarif wird nach Anmeldung in Rechnung gestellt.

Anmeldung

Melden Sie sich direkt über die Webseite www.zhaw.ch/iunr/arbeitssicherheit-sipol an. Die Anmeldung ist verbindlich und es wird Ihnen eine entsprechende Rechnung zugestellt. Eine Bezahlung vor Ort ist nicht möglich.

Abmeldung

Die Anmeldefrist ist der 3. Januar 2024. Bei Abmeldung nach diesem Datum bzw. bei Nichterscheinen wird der Tagungstarif vollumfänglich verrechnet.

Tagungssekretariat

ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Weiterbildungssekretariat
Grüentalstrasse 14, Postfach
8820 Wädenswil
weiterbildung.lsfm@zhaw.ch;
Tel. direkt: +41 (0)58 934 59 70;
www.zhaw.ch/iunr/arbeitssicherheit-sipol

Hinweis und Anreise

Die Hochschule ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Ab Bahnhof Wädenswil bedienen die Buslinien 123 und 126 ca. alle 20 Minuten die Haltestelle «Campus Grüental». Ab Autobahnausfahrt Wädenswil ist der Weg zum Parkplatz «Gerenu» (Schönenbergstr. 189) mit «ZHAW-Tagung» beschildert. In der Nähe des Bahnhofs bieten die Park + Ride «Weinrebe» und «Gasiplatz» weitere Parkiermöglichkeiten.

